

Reichskanzler Adolf Hitler:

Als Spiegelbild unserer Zeit sind die
Schriften besonders wertvoll.

Stalling-Bücherei Schriften an die Nation

Herausgeber: Werner Beumelburg

Die Stalling-Bücherei „Schriften an die Nation“, getreu ihrem Grundsatz, in der geistigen Zeitwende den Suchenden Richtung zu geben und die schicksalshafte Frage der deutschen Revolution durch freimütige Aussprache der Besten zu klären, tritt heute mit ihrem umfangreichen Herbst- und Winterprogramm an die Öffentlichkeit. In drei Serien zu je sechs Bänden werden die drängenden Probleme deutscher Politik und Kultur von den berufensten Federn behandelt, und ausgewählte Proben der Erzählerkunst werden Beweis ablegen für den entschlossenen Willen deutscher Dichtung zur Teilnahme am Neuaufbau des Reiches.

Einzelbände RM 1.20, Doppelbände RM 1.60

Verlag Gerhard Stalling, Oldenburg 10

Reichspräsident v. Hindenburg:

Ich begrüße die starke vaterländische
Gesinnung, die aus einem jeden der
Bände spricht.

I. Herbst-Serie (erscheint Ende September)

Band 45/46 DR. JOSEPH GOEBBELS

Goebbels spricht

Reden aus Kampf und Sieg

In diesen Reden spiegelt sich jede Phase des Geschehens in Deutschland, das die Entscheidung über Sein oder Nichtsein der Nation bracht und das für die Zukunft im Brennpunkt deutscher Geschichtsbetrachtung stehen wird.

Band 49 WERNER BEUMELBURG

Das jugendliche Reich

Reden und Aufsätze zur Zeitenwende

Aus dem entscheidenden Erleben des Krieges führen diese Reden und Aufsätze mitten in die Zeitenwende von 1933. In scharfsinnigen Linien wird die Idee des Dritten Reiches gezeichnet, das sich darstellt als das Reich des deutschen Volkes im Geist und in der Wahrheit.

Band 57 HANS FRIEDRICH BLUNCK

Deutsche Schicksalsgedichte

Diese Gedichte des deutschen Schicksals sind teils während des Krieges, in der Mehrzahl aber nach dem schmachvollen Vertrag von Versailles entstanden, aus dem tiefen Glauben an Deutschland, aus der inneren Verpflichtung zur festen Mahnung zum Widerstand gegen alles Volkstrennende und zu tiefst aus dem beschwörenden Hinweis unseres Volkes zur Besinnung auf sich selbst.

Band 53 GOTTFRIED NEESZE

Brevier eines jungen Nationalsozialisten

In dieser Schrift zeigt ein junger Nationalsozialist, der seit Jahren im politischen Kampf steht, die Umrisse des neuen Weltbildes auf. Aus jedem Satz klingt der leidenschaftliche Wille, den erzwungenen Sieg täglich neu zu meistern und dem deutschen Volk seine Form für Jahrhunderte zu geben.

Band 47 ROBERT GAERTNER

Nationale Landwirtschaft

Der bekannte Jenaer Professor setzt sich hier mit den schweren Verhältnissen deutscher Agrarpolitik in der Vergangenheit auseinander und versucht die Lehrlänge des Marxismus, der unter der beschränkten Flagge der Volksbeglückung dem deutschen Bauern die Verbundenheit mit dem Boden zu rauben suchte, um ihn auf die Stufe des industriellen Proleten herabzuziehen.

Band 48 GEORG VON DER VRING

Einfache Menschen

In diesen Erzählungen kämpft das Gelle gegen das Dunkle. Die Menschen, die darin ihren Streit ausfechten, sind insofern „einfach“, als es der Dichter verstanden hat, sie auf einen einfachen Nenner zu bringen und den ewigen Kampf, den wir Menschen auf unserer Erde auszutragen haben, am Ende mit Humor zu schlichten. Ein heiteres Buch und darum ein seltenes und ein notwendiges Buch.

2. Herbst-Serie (erscheint Ende Oktober)

Diese Serie wird Werke von folgenden Autoren enthalten: **Vizekanzler Franz v. Papen** / **Rudolf G. Binding** / **Hermann Köhl** / **Hanns Johst** / **Edgar J. Jung** / **Georg Grabenhorst**

3. Serie (erscheint nach Weihnachten)

Verlag Gerhard Stalling, Oldenburg 10